



## Nachlese

# 1. Lauf Herzog Motorsport / Fundgrube Bergrallyecup in Lödersdorf b. Feldbach

Tolle Kulisse von über 4000 Fans bevölkerten bei Kaiserwetter und frühlingshaften Temperaturen die Naturtribünen rund um den Köberlberg beim Saisonaufakt zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergrallyecup 2008 in Lödersdorf.

Einen Rekord gab es gleich vorab. Noch nie waren bei einem Saisonaufakt über 80 Piloten am Start.

## Training

Und die 4000 Fans kamen gleich beim Training voll auf ihre Kosten. Denn die Favoriten für den Tagessieg Felix PAILER, der Italo Schweizer Bruno IANIELLO, beide Lancia, Hanspeter LABER Gabat Cosworth und Rupert SCHWAIGER auf Porsche waren beim Training nur durch wenige Hunderstelsekunden getrennt, auch Gerhard LANDL mit rund 0,6 sec. Rückstand noch auf Schlagdistanz. Die Fans fieberten den 3 Wertungsläufen am Nachmittag mit großer Erwartung entgegen.

Pech hatte der Paldauer Franz NOWAK, der mit Getriebeschaden auf seinem Lancia bereits im Training WO geben musste.

## Das Rennen

Sensationeller Tagessieg von Rupert SCHWAIGER. Nicht die doch favorisierten Piloten, wie etwa Felix PAILER, Hanspeter LABER oder Bruno IANIELLO drückten diesem Saisonaufakt in Lödersdorf ihren Stempel auf, sondern Porsche Pilot Rupert SCHWAIGER aus Koglhofer konnte sich am Ende als Tagessieger feiern lassen.

Mit einer Gesamtzeit von 1:30:03 sec. verwies er den Italo-Schweizer Bruno IANIELLO Lancia S4 0,09 Hunderstel Sec. auf Rang zwei. 3. in der Tageswertung über alle Klassen: der Südsteirer Hanspeter LABER auf Gabat Cosworth, der die Königsklasse + 2000 ccm 4 WD für sich vor dem Haslauer Felix PAILER auf Lancia und einem sensationell fahrenden Stefan WIEDENHOFER Mazda 323 entschied.

Der Koglhofer Rupert SCHWAIGER also nicht nur Tagessieger, sondern auch Klassensieger + 2000 ccm 2WD vor Manfred Platzer und einem sehr stark fahrenden Manfred WURZWALLNER, beide BMW.

Turbulent die Entscheidung in der 2 lt. Kategorie, Bestzeit für den Gleisdorfer Michi WELS im 1. Rennlauf, dann im zweiten ein Ausrutscher in die Botanik, wobei das Auto aber unbeschädigt blieb. Im letzten Rennlauf genügte dem Gleisdorfer dann ein 2. Platz um den Klassensieg – 2000 ccm zu fixieren.

Licht und Schatten für den Fladnitzer Michael AUER, der von der Gruppe N in die Spez. TW. – 2000 ccm aufstieg. Schaltprobleme aber am Ende doch ein solider 4. Platz war doch ein versöhnlicher Abschluss beim Saisonaufakt.

Der Südsteirer Andy MARKO im VW Golf war wieder eine Klasse für sich. Sieg in der Klasse – 1600 ccm und ausgezeichneter 5. Im Gesamtklassement.

Zufrieden sicher auch Seriensponsor Helmut HERZOG im neuen Renault Clio Cup. Er gewinnt die Gruppe A.

Alles im Allen ein sehr ereignisreicher Saisonaufakt mit neuen Siegern auf dem obersten Treppchen sind Garantie für eine interessante Meisterschaft 2008.

**Nächster Lauf am Sonntag 30. März in Pöllauberg bei Hartberg.  
Veranstalter Pailix Motorsport Club und Felix PAILER.**

Mit sportlichen Grüßen

Rieger OSK - Presse